

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70805
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	453 1003
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12528,7121
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Teils recht naturnah eingewachsene, lang gestreckte Abbaugewässer, zeitweilig als Fischteiche genutzt mit meist über 1 m Wassertiefe, auf vielen Ufern mit Gebüsch aus Weiden und Jungwuchs aus Schwarz-Erlen, die in der Vergangenheit mehrfach zurückgestutzt wurden. Auf den Ufern erstreckt sich teils auf größerer Breite gewässertypische Begleitvegetation aus Hochstauden, Binsen und Seggen. Die Gewässer selbst haben relativ steile obere Böschungen von jeweils um 0,5 m Höhe. Das Wasser ist mäßig getrübt mit Sichttiefen zwischen 20 cm und 50 cm. Die Gewässer sind intensiv durchwachsen von unterschiedlichen Dominanzbeständen aus Teichrose, Wasserfeder, Froschbiß und z.T. auch Laichkrautarten sowie einem größeren Bestand von Nuttalls Wasserpest. Insgesamt sehr naturnah und aktuell vermutlich nur wenig oder nicht genutzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEA	Abbaugewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	S Fersenweg, W Kirchwerder Landweg		
Nachbarnutzung/en	Brache, Grünland		
Rechtswert (X)	576549	Hochwert (Y)	5920399
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

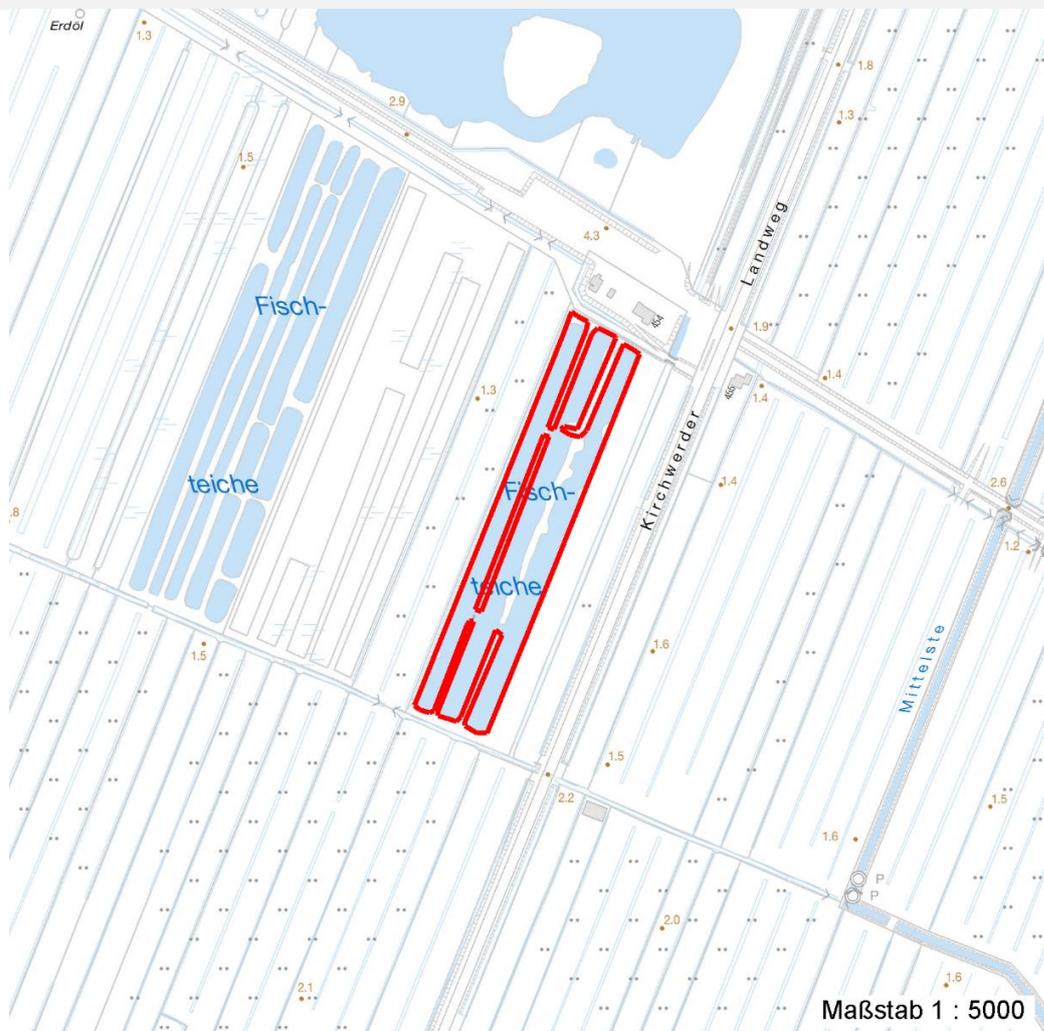
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70805
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	453 1003
Bearbeitung	BRA	Kartierung	22.09.2004
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12528,7121
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
70805	57775	7620	16	28.09.1998	<	7622	34
70805	57793	7620	16	21.09.2004	=	7622	34

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Etwas belastete Wasserqualität, deutliche Trübung.
Wertgesichtspunkte	Extensive Nutzung, sehr großflächig stark von Wasserpflanzen durchwachsen, vermutlich wertvolles Laichgewässer von Amphibien, großflächige Vorkommen von Wasserpflanzen, Vorkommen gefährdeter Arten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70805
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	453 1003
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12528,7121
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Nach Möglichkeit Wasserqualität verbessern, Wasserstand auf möglichst hohem Niveau stabil halten.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Abbaugewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	Biototyp	SEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung	Gefährdungen: Portentiell gefährdet durch Wiederaufnahme einer intensiven Fischteichnutzung	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Relativ steile obere Böschungen, schwieriger Übergang
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
3150 (HH) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions					B
Habitatstrukturen					B
Wasserpflanzen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Submerse Veget. vorhanden;	ja	ja	nein		A
Schwimblattveget. vorhand.;	ja	ja	ja		B
Eindringtiefe der subm. Veget.;	> 4 m	2 bis 4 m	< 2 m		C
Diversität der naturnahen Ufervegetation;	günstig	mittel	ungünstig		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70805
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	453 1003
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12528,7121
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Anzahl der Aspekte; 4 Aspekte der naturnahen Verlandungsreihe: Röhricht, Seggenried/Hochstaudenflur, Weidengebüsch, Bruch-oder Auenwald	4	3	< 3		B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
diffuse Einträge aus Umland;	keine	gering	deutlich		A
belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge	keine	geringe	deutliche		A
Fischbesatz;	kein	naturnah	naturfern		B
Fischfütterung;	keine	keine	Fütterung		A
Wasserstände verändert; abgesenkt oder aufgestaut, Änderungen gegenüber der natürlichen Situation	nicht	geringfügig	deutlich		B
biologische Durchgängigkeit;	passierbar	eingeschränkt	keine		B
Passierbarkeit durch Zu- und Abflüsse		t			
Uferverbau; Anteil der Uferlänge	< 5%	5-20%	> 20%		B
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
Zierformen v. Wasserpflanzen;	keine	wenige	zahlreich		A
invasive Neophyten;	keine	keine	vorhanden		B
naturnahe Ufervegetation;	> 90%	50-90%	< 50%		B
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Schäden durch Wassersport;	keine	gering	deutlich		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					B

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		-										V	3		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-													

